

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-121</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Feldflur nordwestlich Ranis
Flächengröße der BE (in ha):	0,67
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 002  102,103,15/1,21/1,23/1,24
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 24.05.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10063	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	C	C	G2bisG5_35570
20009	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_35570

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.05.2017	von Acker umschlossene Grünlandinsel mit einzelnen Obstgehölzen, hochwüchsig und gräserdominiert

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6510, Entwicklung zum LRT 6510: Förderung des charakteristischen Arteninventars durch LRT-angepasste Nutzung, Senkung des Nährstoffeintrags	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351T10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10063, 20009] Mahdnutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50156   10063, 20009		0,6655		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60009	10063		zweischürige Mähwiesennutzung, Abtransport des Mahdgutes, Erntnutzung in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früher Erstschnitt ab Anfang Juni, Zweitnutzung nach Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemiteleinsatz  optional: zweiter Nutzungsgang kann durch Rinder- oder Schafbeweidung ersetzt werden	0,3428		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	98
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
70008	20009		zweischürige Mähwiesennutzung, Abtransport des Mahdgutes, Erntnutzung in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früher Erstschnitt ab Anfang Juni, Zweitnutzung nach Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemiteleinsatz  optional: zweiter Nutzungsgang kann durch Rinder- oder Schafbeweidung ersetzt werden	0,3227		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	92
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:  
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-122</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordwestl. Ranis, Aufstieg zur Teufelskanzel
Flächengröße der BE (in ha):	0,14
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 002  107,140/108,7/3,7/5
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 24.05.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10064	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	G2bisG5_32082, G6_4827
			C	A	C	C	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.05.2017	isolierter Magerrasenstandort, stark verbuscht und verbracht

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6210, Einbeziehung in eine LRT-angepasste, regelmäßige Nutzung	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO53351T01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10064] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50157	10064		0,1411		1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60010	10064		Ersteinrichtung: vollständige Entbuschung (Jungbäume und Sträucher) sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide. Aufgrund Isolation und schwierigen Erreichbarkeit für Weidetiere optional - jährliche Pflegemahd mit Beräumung des Mahdgutes.  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,1411		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	56
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	fünf Jahre lang	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:  
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Flächennutzer - Halbtrockenrasen liegt brach

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-123</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wohngrundstück an der Landstraße Krölpa - Ranis
Flächengröße der BE (in ha):	0,18
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 001  122/55,135/81,138/81
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 24.05.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtli- gungen	Gesamt- bewer- tung	
10049	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	A	A	A	G2bisG5_30606, G6_4830

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtli- gungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.05.2017	mehrschichtig aufgebaute, blütenreiche Glatthafer-/Goldhaferwiese in einem sehr guten Pflegezustand, typische Wiesenkräuter, teilweise untypische Dominanz von Wiesenkle

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6510 in einem A-Erhaltungszustand, Erhalt des Blütenreichtums und der lockeren Bestandsschichtung durch Fortführung der Nutzung

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10049] Mahdnutzung, Nachweide

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50158	10049		0,1784		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	x Jahre lang

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50049	10049		5...=Erhaltungsmaßnahme  zweischürige Mähwiesennutzung, Abtransport des Mahdgutes, Erstnutzung in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früher Erstschnitt ab Anfang Juni, Zweitnutzung nach Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemiteleinsatz  optional: zweiter Nutzungsgang kann durch Rinder- oder Schafbeweidung ersetzt werden	0,1784			1.2.1.2. Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	51
							1.2.2. Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
							1.9.1.1. Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
24/05/2017; Nutzergespräch											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
24/05/2017; derzeitige Nutzung entspricht Optionalvariante											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-124</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NW Ranis am Aufstieg zur Teufelskanzel
Flächengröße der BE (in ha):	0,62
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 002  7/2,7/5
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 26.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10018	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	A	B	B	
10019	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	B	B	
10020	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	C	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 26.06.2017	mehrere Felsbildungen aus Riffkalkstein an der Oberhangkante eines bewaldeten Talhangs in natürlichem Zustand

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351T10, DETHLIFO53351T01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10018] -; [10019, 10020] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50159	10018, 10019, 10020		0,6201		12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	alle zwei Jahre

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50017	10018		5...=Erhaltungsmaßnahme mittlerer Verbuschungsgrad, derzeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	0,1539		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50018	10019		mittlerer Verbuschungsgrad, derzeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	0,0767		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50254	10020		periodisches Auflichten des Felsens durch Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial, Kappen des Efeus	0,1568		12.1.2. 5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf	985
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/10/2018; Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/10/2018; optimale Pflege abgestimmt											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-125</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Feldflur nördlich Ranis
Flächengröße der BE (in ha):	0,32
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 003  94/1,96,99
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 24.05.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10131	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	A	A	G2bisG5_26633, G2bisG5_30609

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.05.2017	artenreiche Magerwiese in hervorragendem Pflegezustand, Vorkommen RL-Art Kugelige Teufelskralle

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6510 in hervorragendem EHZ, Fortführung der Mähwiesennutzung, Erhalt des Artenreichtums und des Trophiegrades	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351U05, DETHLIFH53351U01, DETHLIGL53351U10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10131] Mahdnutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50160	10131		0,3239	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50155	10131		5...=Erhaltungsmaßnahme  zweischürige Mähwiesennutzung, Abtransport des Mahdgutes, Erstnutzung in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früher Erstschnitt ab Anfang Juni, Zweitnutzung nach Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemittleinsatz  optional: zweiter Nutzungsgang kann durch Rinder- oder Schafbeweidung ersetzt werden	0,3239	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	92
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-126</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NW Ranis, FND "An der Teufelskanzel"
Flächengröße der BE (in ha):	0,21
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  194,195,197/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 26.06.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10111	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	G2bisG5_28255
			B	A	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 26.06.2017	markante Felsbildung (Teufelskanzel) im Buchenwald, Seitenwände weitestgehend vegetationsfrei, typische Felsspaltenvegetation

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210 in einem guten Erhaltungszustand, Erhalt der typischen Felsspaltenvegetation

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO53351T01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10111] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50161 10111			0,2104		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50131	10111		5...=Erhaltungsmaßnahme Extremstandort mit natürlicherweise geringer Dynamik, Erhalt des Felsstandortes, derzeit keine Maßnahmen notwendig	0,2104		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:            NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes            (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/10/2018; Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/10/2018; optimale Pflege abgestimmt											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-127</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	1,55
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  156/6,156/7,156/8,157,174/2,177,180
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 11.07.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10126	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	G2bisG5_34766
			B	C	C	C	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 11.07.2017	eutropher Stauteich in Minimalausprägung des LRT 3150 aufgrund nur exemplarisch vorhandener Wasservegetation, trübes Wasser, hoher Fischbesatz, am Zufluss wertvoller Flachwasserbereich mit alten Baumweiden sowie Rohrkolben-Röhricht und Seggenried

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 3150 in einem günstigen Erhaltungszustand, Förderung von Wasservegetation durch Absenkung des Nährstoffgehaltes, strukturreiche Verlandungsvegetation entwickeln	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10126] teichwirtschaftliche Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50162   10126		1,5529		5.4.3.	Einstellung der Düngung	optimal	k	x Jahre lang	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60032	10126		Verbesserung des Gewässerzustandes durch extensive Teichwirtschaft mit geringem Besatz an Nutzfischen, keine Zufütterung und keine Düngung, möglichst ganzjährige Bespannung, zur Nährstoffmineralisation periodisches Trockenlegen im Herbst/Winter alle 5 Jahre  optional: periodische Teilentlandungen bei Bedarf  alternativ: Nutzungsaufgabe, periodisches Abfischen durch Ablassen im Herbst	1,5529		4.6.6.2.	Schonende Entschlammung	optional	m	bei Bedarf	
						5.4.3.	Einstellung der Düngung	optimal	k	x Jahre lang	0
						5.4.4.	Einstellung der Fütterung	optimal	k	x Jahre lang	
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-128</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,04
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  137/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 11.07.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10021	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
			B	B	A	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 11.07.2017	Tonschieferfelsen mit Abbruchmaterial an süd-exponiertem, bewaldeten Talhang, steile schroffe Felswände mit einzelnen Absätzen in mehreren Expositionen, bis 5 m hoch

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8220

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10021] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50163   10021			0,0448		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
50020	10021		0,0448		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen										
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
11/10/2017; Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
11/10/2017; optimale Pflege abgestimmt										



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-129</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordwestlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,37
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  117/2,139
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 24.05.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10065	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	B	C	B	G2bisG5_32097, G6_4847
10066	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	C	C	G2bisG5_32097, G6_4847
10067	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_32097

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.05.2017	deutlich verbrachte Restoffenflächen in süd-exponierter Hanglage

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210 - Wiederherstellung eines günstigen EHZ durch Etablierung einer regelmäßigen Nutzung, Aufbrechen des Gräserfilzes, Aufhalten des Verbuschungsprozesses

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53351O08, DETHLIGL53351O10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10065, 10066, 10067] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50164	10065, 10066, 10067		0,3746	KULAP	1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60011	10065		periodisch Auslichten der Verbuschung, Entnahme von Sträuchern und Baumjungwuchs, Belassen älterer Einzelbäume und einzelner Altsträucher; Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,0964		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	38
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						12.1.2.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	alle fünf Jahre	
60012	10066		periodisch Auslichten der Verbuschung, Entnahme von Sträuchern und Baumjungwuchs, Belassen älterer Einzelbäume und einzelner Altsträucher; Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,0554	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	22
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						12.1.2.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	alle fünf Jahre	
60013	10067		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd zur Blütezeit von Bromus erectus, Abtransport des Mahdgutes	0,1260		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	47
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optimal	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

## Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

## Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Flächennutzer, Halbtrockenrasen liegen brach

<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b>	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-130</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Waldhang westlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	1,39
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  117/2,119,133,137/2,203/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 21.05.2017 - 11.07.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20023	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32097
20024	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32094

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 11.07.2017	Magerrasenstandorte im Wald, durch scharfe Frühjahrsbeweidung mit Pferden bzw. Schafen sehr kurzrasige Weiden teils mit Frischwiesenarten, Gehölzanwuchs vorhanden

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Entwicklung zum LRT 6210 durch LRT-angepasste Nutzung/Anpassung des Weideregimes

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53351O04, DETHLIGL53351O09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20023] Pferdeweide ; [20024] Schafbeweidung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50165   20023, 20024			1,3854	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70022	20023		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,4346	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	174
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
70023	20024		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,3730	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	149
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

--

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 24.08.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-131</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Bachtälchen westlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,32
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 001  157/5,158/5,159/5,160/6,161/6,162/4,164,5/1, Flur 016  137/3,194,195,204
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 26.06.2017**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10113	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	A	B	A	A	G2bisG5_28255, G2bisG5_28262, G2bisG5_28271, G6_4836, G6_4838, G6_4840, G6_4843

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 11.07.2017	naturbelassenes, bewaldetes Bachtälchen, strukturreich mit unterschiedlichen Sohlsubstraten und Auwaldsaum
------------------	--

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 3260 mit typischer Uferbegleitvegetation
--

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10113] -

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50166   10113	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	0,3162		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50134	10113		derzeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	0,3162		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
Übergreifende Maßnahme (Trittwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
keine Nutzerdaten											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-132</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Jägersberg nordöstlich Ranis
Flächengröße der BE (in ha):	2,28
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 017  126/2,210/4,214,220/1,224/2,224/3
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 19.05.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10051	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_32095, G2bisG5_35594
10052	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	A	B	B	A424_261, G2bisG5_32095, G2bisG5_35594
10053	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	B	B	G2bisG5_32095
10054	5130	Wacholderheiden	B	A	A	A	G2bisG5_32095
20003	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32095, G2bisG5_35594

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 19.05.2017	regelmäßig von Schafen beweideter Trockenlebensraumkomplex aus Trespenrasen teils unter Streuobst und Wacholderheide, mäßig artenreich teils deutlich unternutzt mit hohem Gräseranteil und Frischwiesenzeigern, dadurch auch Fläche ohne LRT-Status vorhanden (Entwicklungsfläche)

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, LRT 5130, Entwicklungsfläche zum LRT 6210

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351P01, DETHLIFO53351P02, DETHLIGL53351P06, DETHLIGL53351P18
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10051, 10052, 10053, 10054, 20003] Schafbeweidung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
Maßnahme	IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
	LRT	Habitat								
50167	10051, 10052, 10053, 10054, 20003			2,2814	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich



Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70002	20003		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide in den Anfangsjahren zweischürige Mahd, mit Erstschnitt zur Hauptblütezeit von Bromus erectus, um Gräseranteil zu reduzieren	0,4516	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	181	
						1.2.5.3. Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich		
						1.2.8.5. Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich		
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50052	10052		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,8863	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	354	
						1.2.5.3. Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich		
						1.2.8.5. Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich		
50053	10053		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,2168	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	87	
						1.2.5.3. Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich		
						1.2.8.5. Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich		
50054	10051		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide*	0,2035	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	81	
						1.2.5.3. Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich		
						1.2.8.5. Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich		
50056	10054		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,4199	KULAP	1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	168	
						1.2.5.3. Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich		
						1.2.8.5. Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich		

<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
19/11/2018; Abstimmungsgespräch mit Nutzer 1 zur Umsetzung der Schafbeweidung, aktuell wird bereits Hüte- (Optimalvariante) und Koppelhaltung (Optionalvariante) umgesetzt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
19/11/2018; Fortführung der praktizierten Beweidungspraxis, je nach witterungsbedingter Vegetationsentwicklung zweimal jährlichen Auftrieb absichern, durch Weideführung Gehölzaufwuchs unterbinden											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-133</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  166/3, Flur 017  224/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 23.06.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10092	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	G2bisG5_32096
			C	A	C	C	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2018	isolierter Halbtrockenrasen-Relikstandort an bewaldetem, west-exponiertem Hang, stark verbuscht durch Kiefern und termophile Sträucher

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
RT 6210 - dringend Wiedereinführung einer Nutzung oder Pflege zur Aufrechterhaltung des LRT-Charakters

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO53351P02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10092] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50168   10092		0,1502		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60017	10092		periodische, vollständige Entnahme von Sträuchern und Jungbäumen zur Offenhaltung des von Wald umgebenen Standortes Einbeziehung in eine Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide falls eine Beweidung aufgrund der isolierten Lage des LRT nicht umsetzbar ist, zumindest Absicherung einer periodischen Entbuschung	0,1502		1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide		optimal	k	zweimal jährlich	60
						1.2.8.5. Mischbeweidung		optimal	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.9.5.1. Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung		optimal	k	bei Bedarf	
<b>Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Flächennutzer, da langjährige Nutzungsbrache											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-134</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Talhang westlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,76
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  117/2,133,137/2,196,203/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 11.07.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10022	8220	Siilkatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	A	B	G2bisG5_32094
10023	8220	Siilkatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 11.07.2017	Tonschieferfelsen an west-exponiertem, bewaldeten Talhang, teils aus Steinbruchbetrieb hervorgegangen, überwiegend vegetationsfrei

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8220 mit seiner typischen Felsspaltenvegetation

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53351O09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10022, 10023] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50169	10022, 10023		0,7604	KULAP	15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang

<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50021	10022		derzeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	0,0841		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50022	10023		derzeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	0,2455		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/10/2018; Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/10/2018;											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-135</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Trockenrasenhang bei Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	6,13
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  158/2,158/3,158/4,159/3,159/4,166/3,168/4
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 17.05.2017 - 04.07.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10059	5130	Wacholderheiden	B	A	A	A	G2bisG5_32098, G6_4842
10060	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_32098
10061	5130	Wacholderheiden	B	A	A	A	G2bisG5_32098, G6_4845
10062	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	A	A	G2bisG5_32098, G6_4845
10068	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	A	A	G2bisG5_32098, G2bisG5_35595, G6_4844
10069	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	B	B	B	G2bisG5_32098, G6_4850
10070	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	A	A	G2bisG5_32098, G6_4848, G6_4850
10096	5130	Wacholderheiden	B	A	A	A	G2bisG5_32098, G6_4842
20007	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32098, G6_4845
20008	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32098, G2bisG5_35595, G6_4849
20022	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32098

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 17.05.2017	regelmäßig beweideter, großflächiger Magerrasenhang in Süd-Exposition, überwiegend sehr guter Pflegezustand, Habitatmosaik aus niederwüchsigen und geschichteten Schillergras- und Trespen-Halbtrockenrasen, geringe Verbuschung und hoher Artenreichtum

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, LRT 5130 und Entwicklungsflächen zum LRT 6210

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53351O26
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10059, 10060, 10061, 10062, 10068, 10069, 10070, 10096, 20008, 20022] Schafbeweidung ; [20007] Nutzungsbrache

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50170	10059, 10060, 10061, 10062, 10068, 10069, 10070, 10096, 20007, 20008, 20022			6,1302	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60007	10060		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,3035	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	104
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
70007	20007		Wiedereinführung einer Nutzung Ersteinrichtung: Auflichten der Gehölze durch Zurücknahme des Pionierwaldes Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,1093	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	43
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	
						12.1.2.	Verbuschung auslichten 3.	optimal	k	einmalige Maßnahme	
70020	20022		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd zur blütezeit von Bromus erectus, in den Anfangsjahren 2-schürige Mahd zur Aushagerung, Abtransport des Mahdgutes	0,2478	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	99
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	



Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70026	20008		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, Erhalt des Streuobstbestandes durch entsprechenden Obstbaumschutz, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd zur blütezeit von Bromus erectus, in den Anfangsjahren 2-schürige Mahd zur Aushagerung, Abtransport des Mahdgutes	0,4321	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	162
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	173
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50064	10059		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,3173	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	127
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
50066	10061		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,1835	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	73
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
50068	10062		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,2926	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	117
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
50076	10068	Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, erster Weidegang wenn möglich erst nach der Samenreife der Orchideen ab Mitte Juli, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	3,0211	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	1208
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
50077	10069	Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd zur blütezeit von Bromus erectus, in den Anfangsjahren 2-schürige Mahd zur Aushagerung, Abtransport des Mahdgutes	0,1937	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	72
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	77
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	
50078	10070	Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,7706	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	308
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
50109	10096	Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,2587	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	103
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
		8...Übergreifende Maßnahme								

## Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

**Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden** (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
19/11/2018; Abstimmungsgespräch mit Nutzer 1 zur Umsetzung der Schafbeweidung, aktuell wird bereits Hüte- (Optimalvariante) und Koppelhaltung (Optionalvariante) umgesetzt
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
19/11/2018; Fortführung der praktizierten Beweidungspraxis, je nach witterungsbedingter Vegetationsentwicklung zweimal jährlichen Auftrieb absichern, durch Weideführung Gehölzaufwuchs unterbinden

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 17.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-136</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Jägersberg nordöstlich Ranis
Flächengröße der BE (in ha):	0,07
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 017  217
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum 23.06.2017</b>	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10056	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	A424_262, G2bisG5_32103, G6_4856
			B	A	C	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum -</b>	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 20.06.2017	kleinflächiger Trockenlebensraum aus Restfläche Magerrasen und Kalkschutthalde an bewaldetem Tafelberg (Jägersberg), durch zunehmende Verbuschung und Verschattung gefährdet

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
langfristige Sicherung des LRT-Charakters durch Wiedereinführung einer Nutzung/Pflege

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351P03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10056] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50171 10056			0,0700		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50060	10056		5...=Erhaltungsmaßnahme  dringend Wiedereinführung einer Nutzung!!! Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide, optional: aufgrund Isoliertheit und fehlender Weideinfrastruktur Sicherung eines günstigen EHZ durch jährliche Pflegemahd mit Beräumung des Mahdgutes	0,0700		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	28
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-137</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nördlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,33
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  117/3,122/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 23.06.2017 - 22.09.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10004	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	B	B	G2bisG5_32110, G6_4851, G6_4854
10005	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	B	B	
10075	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_32110, G6_4854
10076	8160*	Kalkschutthalden	B	A	B	B	G2bisG5_32110, G6_4851

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2018	beschattete Felsbildungen an der nördlichen Waldkante mit Felsblockhalde (LRT 8160) am Felsfuß, kühles und luftfeuchtes Kleinklima mit Vorkommen der Ruprechtsfarn-Gesellschaft, angrenzender schwachwüchsiger Magerrasen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210, 8160* - Erhalt des speziellen Kleinklimas, LRT 6210

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10004, 10005, 10076] keine Nutzung ; [10075] Mahdnutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50172	10004, 10005, 10075, 10076		0,3285		1.2.5.1.	Hüte-/ Trittweide	optimal	k	zweimal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50003	10004		beschatteter, etwas kühler, luftfeuchter Standort, Erhalt des lokalen Kleinklimas	0,1222		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50004	10005		Erhalt des Felsstandortes, derzeit keine Maßnahmen notwendig	0,0500		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50084	10075		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd zur blütezeit von Bromus erectus, Abtransport des Mahdgutes	0,0564		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	21
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	22
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	
50085	10076		beschatteter, etwas kühler, luftfeuchter Standort, Erhalt des lokalen Kleinklimas	0,0458		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/10/2018; Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/10/2018;											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-138</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordöstlich Ranis
Flächengröße der BE (in ha):	0,24
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 017  213,216
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum 23.06.2017</b>	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10110	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	A424_262, G2bisG5_32100, G6_4852
			C	A	C	C	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum -</b>	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2017	Feldgehölz mit west-exponiertem, isoliertem Offenlandbereich, verbrachter Halbtrockenrasen in Ausprägung eines Trespen-Schillergrasrasens, Krautige noch regelmäßig vorhanden, durch Fichtenanwuchs und junge Birkengruppen beeinträchtigt

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6210 - Überführung in einen günstigen EHZ durch Wiedereinführung einer LRT-angepassten Nutzung oder Pflege	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351P03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10110] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50173	10110		0,2434		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								



Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60028	10110		dringend Wiedereinführung einer Nutzung!!! Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen zur Aushagerung, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide, aufgrund Isoliertheit und fehlender Weideinfrastruktur Wiederherstellung eines günstigen EZ durch jährliche Pflegemahd mit Beräumung des Mahdgutes	0,2434		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	97
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-139</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nördlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,13
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  117/3
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 31.05.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10074	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	G2bisG5_32110, G6_4857
			C	A	C	C	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 31.05.2017	aufgelassener, flachgründiger Halbtrockenrasen in der Sohle eines ehemaligen Abgrabungsstandortes, allseitig umschlossen von Pioniergehölzen (Birke, Salweide) gräserdominiert aber niederwüchsige Magerrasenarten noch zahlreich vertreten, deckungsreiche Mooschicht und Bodenflechten

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6210 - Überführung in einen günstigen EHZ durch Entbuschung und Wiedereinführungen einer LRT-angepassten Nutzung	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10074] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50174   10074		0,1331		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60039	10074		Ersteinrichtung: vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern, insbesondere der Wald-Kiefern Dauerpflge: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, aufgrund schwacher Wüchsigkeit reicht einmal jährliche Beweidung, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,1331		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	53
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
<b>Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Flächennutzer, da Nutzungsbrache											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-140</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am Hainweg Krölpa
Flächengröße der BE (in ha):	0,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Krölpa (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Krölpa
Flur(en) / Flurstück(e):	Krölpa: Flur 002  162/12
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 30.05.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10089	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	G2bisG5_32101, G6_4855
			C	C	B	C	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 30.05.2017	monostrukturierter Trespenrasen am süd-exponierten Unterhang des Pinsenberges, stark vergraster LRT 6210 mit einzelnen eingestreuten charakteristischen Kräutern, unmittelbare Nähe zu Gartengrundstücken

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210 - Wiederherstellung eines günstigen EHZ durch LRT-angepasste Nutzung

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10089] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50175 10089		0,1055		1.2.5.1.	Hüte-/ Trittweg	optimal	k	zweimal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60014	10089		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd zur Blütezeit von Bromus erectus, Abtransport des Mahdgutes	0,1055		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	39
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	42
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-141</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südwestlich Wernburg
Flächengröße der BE (in ha):	0,88
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wernburg (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Wernburg
Flur(en) / Flurstück(e):	Wernburg: Flur 006  140,145/1,148/3
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 07.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10035	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_34777

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 07.06.2018	an Wiesen-Margeriten reiche Goldhafer-Glatthaferwiese trockener Ausprägung vermutlich aus Einsaat, lockerer Bestandesaufbau, aber untypische Struktur

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6510 - Reduzierung von Obergrasdominanz und Nährstoffgeignern durch LRT-angepasste Nutzung

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53352L05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10035] Mahdnutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50176	10035		0,8765		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50034	10035		5...=Erhaltungsmaßnahme  zweischürige Mähwiesennutzung, Abtransport des Mahdgutes, Erstnutzung in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früher Erstschnitt ab Anfang Juni, Zweitnutzung nach Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemiteleinsetz  optional: zweiter Nutzungsgang kann durch Rinder- oder Schafbeweidung ersetzt werden  optional: zweimalige Rinder- oder Schafweide, kurzzeitige Intensivweidegänge in an die Mahd angepasste Zeiträume	0,8765							
						1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	250
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.5.3.	Einstellung des Einsatzes von Düngemitteln	optimal	k	einmalige Maßnahme	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-142</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Wernburg
Flächengröße der BE (in ha):	0,07
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wernburg (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Wernburg
Flur(en) / Flurstück(e):	Wernburg: Flur 001  303,46, Flur 006  136/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 07.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10006	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 07.06.2017	natürliche Felsköpfe am bewaldeten Aufstieg zum Haselberg

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 8210	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO53352L02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10006] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50177	10006		0,0655		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	zehn Jahre lang

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								



<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50005	10006		mittlerer Verbuschungsgrad, derzeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	0,0655		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/10/2018; Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/10/2018; Beobachtung der Entwicklung abgestimmt											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-143</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Wernburg
Flächengröße der BE (in ha):	0,66
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wernburg (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Wernburg
Flur(en) / Flurstück(e):	Wernburg: Flur 001  46, Flur 006  136/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 07.06.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10038	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	G2bisG5_32108, G6_4860
			C	B	C	C	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 07.06.2017	auf der Kuppe des Haselberges ein von Wald umschlossener Trespenhalbtrockenrasen, Übergangsbstand zu mesophiler Frischwiese, strukturarm mit Eutrophierungszeigern

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210 - Förderung des typischen Artenreichtums und einer lockeren, heterogenen Bestandsstruktur durch LRT-angepasste Nutzung

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO53352L02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10038] Mahdnutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50178 10038		0,6614	NALAP, keine (0.03ha)	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60001	10038		optimal: einschürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes, zur Hauptblütezeit der Aufrechten Trespe, zur Aushagerung in den Anfangsjahren zweite Mahd nach Nutzungspause von 6 Wochen zu empfehlen	0,6614	NALAP, keine (0.03ha)	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	248
						1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-144</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Wernburg
Flächengröße der BE (in ha):	0,35
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wernburg (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Wernburg
Flur(en) / Flurstück(e):	Wernburg: Flur 001  41,43/1, Flur 006  135
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 26.06.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10007	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 26.06.2017	großer, markanter Felsbildung am Oberhang NW-Abfall des bewaldeten Haselberges, bis zu 15m hohe Felswände, Strukturreichtum durch viele Spalten, Klüfte, Aushöhlungen und einzelne Felsbrocken

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210, 8310

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO53352L02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10007] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50179   10007		0,3511		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50006	10007		5...=Erhaltungsmaßnahme Extremstandort mit natürlicherweise geringer Dynamik, Erhalt des Felsstandortes, derzeit keine Maßnahmen notwendig	0,3498		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
Entwicklung beobachten abgestimmt											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 18.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-145</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Pinsenberg bei Krölpa
Flächengröße der BE (in ha):	7,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Krölpa, Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Krölpa, Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Krölpa: Flur 002  143,929/142, Ranis: Flur 016  114/1,115/1,117/3,89/4
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 30.05.2017 - 09.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10072	6210*	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	G2bisG5_32110, G6_4862
10073	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	A	A	B	A	G2bisG5_32110, G6_4862
10077	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	A	A	C	B	G2bisG5_32110, G6_4862
10078	6210*	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	A	A	C	B	G2bisG5_32110, G6_4862
10080	6210*	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	A	A	G2bisG5_32110, G6_4862
10084	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	C	A	B	B	G2bisG5_32110

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 30.05.2017	Plateau- und Hangbereiche am Pinsenberg mit Halbtrockenrasen submediterraner Ausprägung: Blaugrasrasen und kräuterreichen Trespen- und Schillergrasrasen, Vorkommen vieler Rote-Liste-Arten, zum Teil orchideenreich u.a. mit Herbst-Wendelorchis, Dreizähligem Knabenkraut, Bocks-Riemenzunge und Großer Händelwurz, insgesamt guter Pflegezustand, beginnende Verbuschung an den Hängen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210/6210* - Erhalt der struktur- und artenreichen Magerrasen durch Fortführung der Beweidung, Zurückdrängung der Verbuschung an den Hängen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351O16, DETHLIGL53351O17
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10072] -; [10073, 10078, 10080, 10084] Schafbeweidung ; [10077] Nutzungsbrache

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50180	10072, 10073, 10077, 10078, 10080, 10084			7,0185	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50080	10072		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, erster Weidegang wenn möglich erst nach der Samenreife der Orchideen ab Mitte Juli, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide optional: kurzzeitige Umtriebsweide	1,6464	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	691
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
50081	10073		mittelfristig, vollständige Entbuschung (Jungbäume und Sträucher) sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,4806	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	202
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	m	einmalige Maßnahme	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	m	fünf Jahre lang	
50086	10077		periodische, vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern, möglichst Einbeziehung in die Schaftrift des angrenzenden Magerrasens, ist eine Beweidung nicht umsetzbar, ist auf der steilen, felsreichen Hangfläche eine gelegentliche Entbuschung zur Pflege des Standortes ausreichend	0,1943		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	81
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	bei Bedarf	

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50088	10078	5...=Erhaltungsmaßnahme  Ersteinrichtung: vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, erster Weidegang wenn möglich erst nach der Samenreife der Orchideen ab Mitte Juli, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,9361		1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	393
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
50090	10080	Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, erster Weidegang wenn möglich erst nach der Samenreife der Orchideen ab Mitte Juli, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide, zum Erhalt und Förderung der Herbst-Wendelorchis (Rote Liste 1 Thüringen) sind unbedingt zeitliche Nutzungseinschränkungen zu berücksichtigen: Hauptweidegang im Juni/Juli zur Erzeugung kurzrasiger Bestandsstrukturen, Nutzungspause von Anfang August bis Ende September, Winterbeweidung möglich  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	3,5141	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	1476
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
50095	10084	mittelfristig, vollständige Entbuschung (Jungbäume und Sträucher) sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang), Belassen der größeren Einzelbäume Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,2470	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	103
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	fünf Jahre lang	

## Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								

## Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

**Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden** (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):



<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
19/11/2018; Abstimmungsgespräch mit Nutzer 1 zur Umsetzung der Schafbeweidung, aktuell wird bereits Hüte- (Optimalvariante) und Koppelhaltung (Optionalvariante) zur Gehölzurückdrängung umgesetzt, Weidetermine entsprechend des Wuchsrhythmus der wertgebenden Orchideenarten
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
19/11/2018; Fortführung der praktizierten Beweidungspraxis, je nach witterungsbedingter Vegetationsentwicklung zweimal jährlichen Auftrieb absichern, durch Weideführung Gehölzaufwuchs unterbinden Entbuschung der LRT-Fläche 10078 ζ orchideenreicher Westhang ζ ersteinrichtend über NALAP realisierbar, da noch kein Feldblock ausgewiesen

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-147</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südwestlich Pößneck
Flächengröße der BE (in ha):	0,82
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  145
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 20.06.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10109	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	A424_262, G2bisG5_32112
			B	A	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 20.06.2017	Waldblöße mit artenreichem Schillergrasrasen, teils flachgründig und niederwüchsig mit Moosüberzug und Bodenflechten, teils beginnende Verbrachung mit höherem Anteil Fiederzwenke, locker mit Fichten und Birken bestanden, viele wertgebende Arten wie Fliegen-Ragwurz und Gewöhnliches Katzenpfötchen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6210 - Wiedereinführung einer Nutzung zur Sicherung des günstigen EZH, Erhalt von zahlreichen wertgebenden Arten und Beseitigung von Verbuschung	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351P03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10109] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50182   10109		0,8206		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50129	10109		5...=Erhaltungsmaßnahme  Wiedereinführung einer Nutzung Ersteinrichtung: Auflichten der Gehölze durch Zurücknahme des Pionierwaldes Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide Problem ist die Isoliertheit des Offenlandstandortes und fehlende Weideinfrastruktur	0,8206			1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide  1.2.5.3. Umtriebsweide  1.2.8.5. Mischbeweidung  12.1.2. Verbuschung auslichten 3.	optimal  optional  optimal  optimal	k  k  k	einmal jährlich  einmal jährlich  einmalige Maßnah me	328
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Flächennutzer, da Halbtrockenrasen brach liegt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-148</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Kleiner Kochberg südlich Pößneck
Flächengröße der BE (in ha):	0,77
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 017  192,195,196
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 18.05.2017**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10039	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	A424_244, G2bisG5_32134
10041	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	B	C	B	G2bisG5_32134
10042	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	C	C	C	G2bisG5_32134
10043	8210 - 60%, 6110* - 40%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B	G2bisG5_32134
10043	8210 - 60%, 6110* - 40%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	B	C	B	G2bisG5_32134
10044	8210 - 80%, 6110* - 20%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	A	B	G2bisG5_32134
10044	8210 - 80%, 6110* - 20%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	C	C	G2bisG5_32134

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	18.05.2017	artenreicher, süd- bis südwest-exponierter Halbtrockenrasenhang stellenweise sehr flachgründig, mit kleineren Riffelsen durchsetzt
-------	------------	--

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6110\*, LRT 8210 - Offenhaltung durch Beweidung, LRT 6210 - Erhalt von Struktur- und Artenreichtum durch LRT-angepasste Beweidung

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351K18, DETHLIFS53351P01, DETHLIFS53351P02, DETHLIFS53351P03, DETHLIFS53351P04, DETHLIFS53351P05, DETHLIGL53351P01, DETHLIGL53351P05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10039, 10041, 10042, 10043, 10044] Schafbeweidung

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50183	10039, 10041, 10042, 10043, 10044			0,7663	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60002	10042		Einbeziehung in die zweimal jährliche Beweidung des umliegenden Magerrasens, Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, nur kurzzeitiges Überhüten möglichst zur Blütezeit der Aufrechten Trespe, bei Umsetzung der Optionalvariante und Einrichten von mobilen Koppeln Verschlechterungsverbot beachten (Trittschäden, Kotansammlungen an exponierten Stellen)	0,0014	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	1
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50038	10039		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,7481	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	299
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
50040	10041		Einbeziehung in die zweimal jährliche Beweidung des umliegenden Magerrasens, Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, nur kurzzeitiges Überhüten möglichst zur Blütezeit der Aufrechten Trespe, bei Umsetzung der Optionalvariante und Einrichten von mobilen Koppeln Verschlechterungsverbot beachten (Trittschäden, Kotansammlungen an exponierten Stellen)	0,0021	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	1
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
50043	10043		Einbeziehung in die zweimal jährliche Beweidung des umliegenden Magerrasens, Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, nur kurzzeitiges Überhüten möglichst zur Blütezeit der Aufrechten Trespe, bei Einrichten von mobilen Koppeln im Optimalfall Auszäunung des Kalkfelsens bzw. bei Umsetzung der Optionalvariante und Einrichten von mobilen Koppeln Verschlechterungsverbot beachten (Trittschäden, Kotansammlungen an exponierten Stellen), ergänzend zur Beweidung periodische Freistellung des Felsens im Abstand von 3 bis 5 Jahren durch vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial	0,0107	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	4
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	alle drei Jahre	

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50255	10044		5...=Erhaltungsmaßnahme  Einbeziehung in die zweimal jährliche Beweidung des umliegenden Magerrasens, Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, nur kurzzeitiges Überhüten möglichst zur Blütezeit der Aufrechten Trespe, bei Einrichten von mobilen Koppeln im Optimalfall Auszäunung des Kalkfelsens bzw. bei Umsetzung der Optionalvariante und Einrichten von mobilen Koppeln Verschlechterungsverbot beachten (Trittschäden, Kotansammlungen an exponierten Stellen), ergänzend zur Beweidung periodische Freistellung des Felsens im Abstand von 3 bis 5 Jahren durch vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial	0,0027	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	1
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optimal	m	alle drei Jahre	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
19/11/2018; Abstimmungsgespräch mit Nutzer 1 zur Umsetzung der Schafbeweidung, aktuell wird bereits Hüte- (Optimalvariante) und Koppelhaltung (Optionalvariante) umgesetzt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
19/11/2018; Fortführung der praktizierten Beweidungspraxis, je nach witterungsbedingter Vegetationsentwicklung zweimal jährlichen Auftrieb absichern, durch Weideführung Gehölzaufwuchs unterbinden											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-149</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Großer Kochberg südwestlich Pößneck
Flächengröße der BE (in ha):	0,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Pößneck (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Öpitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Öpitz: Flur 002  122/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 20.06.2017**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10108	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_32120

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 20.06.2017	NO-exponierter Hang mit Trespen-Glatthaferbestand, im Ober- und Mittelhangbereich Magerrasenbestand mit reichlich Bergklee, geht hangabwärts in kräuterarme Glatthaferwiese über
------------------	--

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6210
----------

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53351P09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10108] Schafbeweidung

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50184   10108		0,1064		1.2.5.1.	Hüte-/ Trittweide	optimal	k	zweimal jährlich

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

**Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50128	10108		5...=Erhaltungsmaßnahme  Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: einschürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes, zur Hauptblütezeit der Aufrechten Trespe, zur Aushagerung in den Anfangsjahren zweite Mahd nach Nutzungspause von 6 Wochen zu empfehlen	0,1064			1.2.1.1. Einschürige Mahd  1.2.1.6. Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.  1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide  1.2.5.3. Umtriebsweide  1.2.8.5. Mischbeweidung  1.9.1.1. Mahd mit Abräumen	optional  optional  optimal  optional  optional	k  k  k  k  k	einmal jährlich  einmal jährlich  zweimal jährlich  mindestens zweimal jährlich  zweimal jährlich  einmal jährlich	42
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-150</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG Buchenberg bei Krölpa
Flächengröße der BE (in ha):	0,34
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Pößneck,Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis, Öpitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  12/4,12/5, Öpitz: Flur 002  10/7,12/5
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 31.05.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10081	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	C	C	G2bisG5_32117, G6_4867

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 31.05.2017	stark verbuschter und deutlich artenverarmter Fiederzwenken-Trespen-Rasen auf leicht nordhängigem Kuppenstandort, Einwandern von Frischwiesenarten und deutliche Versaumung infolge Nutzungsbrache

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6210 - Wiederherstellung eines günstigen EHZ durch LRT-angepasste Nutzung/Pflege v.a. Zurückdrängen der Verbuschung und Aufbrechen des Gräserfilzes	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351113
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10081] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50185   10081		0,3420		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60015	10081		Ersteinrichtung: vollständige Entbuschung (Jungbäume und Sträucher) sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide, Einbeziehung in eine extensive Ganzjahresweide im NSG Buchenberg mit Pferden	0,3420		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	143
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	fünf Jahre lang	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Flächennutzer, da Halbtrockenrasen brach liegt

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-152</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG Buchenberg bei Krölpa
Flächengröße der BE (in ha):	0,30
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Pößneck (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Öpitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Öpitz: Flur 002  12/5
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 31.05.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20011	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_30641, G2bisG5_32125

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 31.05.2017	verbrachte Glatthaferwiese, Magerrasen- und Frischwiesenkräuter nur sehr zerstreut, deutlich eutrophiert v.a. im Westen hohe Anteile Wiesenkerbel und Kälberkropf, hohe Streuauflage und zum Teil dichter Gräserfilz, Weißdornanwuchs 10%

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
Entwicklung zum LRT 6510

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH53351J04, DETHLIGL53351J03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20011] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50187   20011		0,3045		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	

<b>Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70009	20011		zweischürige Mähwiesennutzung, Abtransport des Mahdgutes, Erstnutzung in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früher Erstschnitt ab Anfang Juni, Zweitnutzung nach Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemittleinsatz  optional: zweiter Nutzungsgang kann durch Rinder- oder Schafbeweidung ersetzt werden  optional: zweimalige Rinder- oder Schafweide, kurzzeitige Intensivweidegänge in an die Mahd angepasste Zeiträume	0,3045		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	99
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Flächennutzer, da Wiese brach liegt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-153</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Kleiner Kochberg südlich Pößneck
Flächengröße der BE (in ha):	0,22
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 017  186/1,193,206
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 18.05.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10045	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_32134
10046	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	B	B	B	G2bisG5_32134

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 18.05.2017	arten- und strukturarme Halbtrockenrasenrestflächen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351K02, DETHLIGL53351P05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10045] Schafbeweidung ; [10046] unregelmäßig beweidet

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50188   10045, 10046		0,2240	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60004	10045		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,1027	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	41
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50045	10046		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide*	0,1213	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	48
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

keine Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

--

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-154</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Haselberg westlich Wernburg
Flächengröße der BE (in ha):	0,75
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wernburg (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Wernburg
Flur(en) / Flurstück(e):	Wernburg: Flur 001  297/1,297/2,299/2
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 07.06.2017 - 26.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10008	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	A	B	B	
10106	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	A	A	C	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 26.06.2017	aufgelassener Steinbruch mit überwiegend vegetationsloser Steilwand, in reliefreicher Abbausohle artenreicher, flachgründiger Halbtrockenrasen, Vorkommen von Kuhschelle, Wintergrün und Orchideen, zunehmend von Birkenpionierwald eingenommen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210 mit der typischen Felsspaltenvegetation, LRT 6210 - Erhalt und Wiedereinführung einer LRT-angepassten Nutzung/Pflege

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO53352L02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10008, 10106] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50189	10008, 10106		0,7475		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50007	10008		Extremstandort mit natürlicherweise geringer Dynamik, Erhalt des Felsstandortes, derzeit keine Maßnahmen notwendig	0,5615		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50126	10106		Wiedereinführung einer Nutzung Ersteinrichtung: vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, aufgrund Schwachwüchsigkeit reicht ein einmal jährlicher Weidegang, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide aufgrund des isolierten Standortes kann eine Beweidung entfallen und der Erhaltungszustand durch periodische Entbuschungen abgesichert werden	0,1860		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	alle fünf Jahre	
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Flächennutzer, da Halbtrockenrasen brach liegt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-155</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Pößneck
Flächengröße der BE (in ha):	0,68
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wernburg (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Wernburg
Flur(en) / Flurstück(e):	Wernburg: Flur 001  29/1,292
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 20.05.2017 - 23.05.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10036	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	A	A	G2bisG5_32129
10037	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	B	A	B	G2bisG5_32129

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 20.05.2017	magere, gut gepflegte Waldwiese auf flach gewölbter Kuppe des nördlichen Haselberges, mit vielen Magerkeitszeigern, randlich Halbtrockenrasen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6510, LRT 6210 - magere, kräuterreiche Ausprägungen durch Fortführung der Mahdnutzung

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO53352L02, DETHLIGL53352F12
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10036, 10037] Mahdnutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50190	10036, 10037		0,6798		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50035	10036		5...=Erhaltungsmaßnahme  mindestens einmal jährlicher Wiesenschnitt, da relativ schwachwüchsig, Abtransport des Mahdgutes, Schnitttermin in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früh ab Anfang Juni, bei Zweitnutzung Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemittelsatz	0,6067		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	228
						1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
50036	10037		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optional: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: einschürige Mahd	0,0730		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	29
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-156</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Pößneck
Flächengröße der BE (in ha):	0,18
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 017  186/3
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 20.06.2017**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10009	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	B	B	G2bisG5_32134, G6_4872

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 20.06.2017	strukturreiche und kompakte Felsbildung, von Waldbäumen überschirmt, Seitenwände überwiegend vegetationsfrei, schmales übererdetes Felsplateau mit Baum- und Strauchbewuchs
------------------	---

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 8210 mit typischer Felsspaltenvegetation

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10009] keine Nutzung

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50191   10009		0,1804		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

**Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50008	10009		geringer Verbuschungsgrad, derzeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	0,1804		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/10/2018; Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/10/2018;											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-157</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Pößneck
Flächengröße der BE (in ha):	3,22
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Pößneck,Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Pößneck, Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Pößneck: Flur 008  4879/1, Ranis: Flur 017  116/2,166/64,184,186/2,186/3,206,49,50/1,53,61,68,69
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 19.05.2017 - 20.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10047	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	A	B	B	G2bisG5_32134
10048	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	A	B	G2bisG5_32134
10057	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	A	C	C	G2bisG5_32134, G6_4872
10058	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	A	A	B	A	G2bisG5_32134, G6_4872
10071	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_32134, G6_4873
20001	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32134
20006	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32134

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 20.06.2017	artenreiche Schillergras- und Trespenrasen unterschiedlicher Brachestadien, teils stark verbuschte Restoffenflächen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6510, LRT 6210, Entwicklung zum LRT 6210

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351K02, DETHLIBR53352F01, DETHLIGL53351K01, DETHLIGL53351K03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10047] unregelmäßig beweidet ; [10048, 20001, 20006] Mahdnutzung ; [10057, 10071] -; [10058] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50192	10047, 10048, 10057, 10058, 10071, 20001, 20006			3,2188		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60006	10057		ersteinrichtend Verbuschung auslichten, Entnahme von Sträucher und Baumjungwuchs, Belassen älterer Einzelbäume und einzelner Altsträucher; Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, 3 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen zur Aushagerung, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,5738		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	229
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						12.1.2.	Verbuschung auslichten 3.	optimal	k	alle fünf Jahre	
60027	10071		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd zur blütezeit von Bromus erectus, in den Anfangsjahren 2-schürige Mahd zur Aushagerung, Abtransport des Mahdgutes	0,4164		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	156
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	166
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	
70005	20001		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd zur blütezeit von Bromus erectus, in den Anfangsjahren 2-schürige Mahd zur Aushagerung, Abtransport des Mahdgutes	0,3526		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	141
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70006	20006		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd zur blütezeit von Bromus erectus, in den Anfangsjahren 2-schürige Mahd zur Aushagerung, Abtransport des Mahdgutes	0,2729		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	109
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50046	10047		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, erster Weidegang wenn möglich erst nach der Samenreife der Orchideen ab Mitte Juli, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes, Bildung einer Bewirtschaftungseinheit mit den angrenzenden Mähwiesen	0,2424		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	91
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	97
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	
50047	10048		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes, Bildung einer Bewirtschaftungseinheit mit dem angrenzenden Halbtrockenrasen	0,1051		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	39
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	42
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	
50062	10058		ersteinrichtend Verbuschung auslichten, Entnahme von Sträucher und Baumjungwuchs, Belassen älterer Einzelbäume und einzelner Altsträucher; Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, 3 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen zur Aushagerung, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,4927		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	197
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
						12.1.2.	Verbuschung auslichten	optimal	m	alle fünf Jahre	

<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
		8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>										
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
19/11/2018; Abstimmungsgespräch mit Nutzer 2, für östlich gelegene, verbuschte Teilflächen kein Flächennutzer, da Nutzungsbrache keine Umsetzung von Seiten des Betriebes möglich, da keine Weidetierhaltung und keine Mähtechnik zum Einsatz in Hanglagen vorhanden										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
19/11/2018; nur Mulchen der Fläche MaP-Nr. 20011 möglich										



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-158</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Pößneck
Flächengröße der BE (in ha):	0,64
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Pößneck (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Pößneck
Flur(en) / Flurstück(e):	Pößneck: Flur 000  1446/3,1451/2,1453/19, Flur 008  4865/10,4865/9,4867/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 23.05.2017**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10055	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	A	A	G2bisG5_30647
20004	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_30647, G2bisG5_32144
20005	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_30647

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.05.2017	ortsnaher Pferdekoppel mit kräuterreicher Frischwiese trockener Ausprägung, teils ohne LRT-Status durch hohen Anteil Weidezeiger bzw. Gehölzaufwuchs
------------------	--

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6510, Entwicklung zum LRT 6510
------------------------------------

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH53352F01, DETHLIGL53352F14
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10055, 20004] Pferdeweide ; [20005] Pferdeweide

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50193   10055, 20004, 20005		0,6407		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

6...=Wiederherstellungsmaßnahme

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70003	20005		7...=Entwicklungsmaßnahme  Ersteinrichtung durch vollständige Entbuschung, Entnahme von Sträuchern und Jungbäumen Dauerpflege: zweischürige Mähwiesennutzung, Abtransport des Mahdgutes, Erstnutzung in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früher Erstschnitt ab Anfang Juni, Zweitnutzung nach Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemittleinsatz  optional: zweiter Nutzungsgang kann durch Rinder- oder Schafbeweidung ersetzt werden, Pferdebeweidung	0,1256		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	36
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
70004	20004		zweischürige Mähwiesennutzung, Abtransport des Mahdgutes, Erstnutzung in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früher Erstschnitt ab Anfang Juni, Zweitnutzung nach Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemittleinsatz  optional: zweiter Nutzungsgang kann durch Rinder- oder Schafbeweidung ersetzt werden, Pferdebeweidung	0,3200		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	91
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50058	10055		5...=Erhaltungsmaßnahme  zweischürige Mähwiesennutzung, Abtransport des Mahdgutes, Erstnutzung in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früher Erstschnitt ab Anfang Juni, Zweitnutzung nach Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemittleinsatz  optional: zweiter Nutzungsgang kann durch Rinder- oder Schafbeweidung ersetzt werden, Pferdebeweidung	0,1951		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	55
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmalige Maßnahme	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:

NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-159</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Döbritz
Flächengröße der BE (in ha):	0,14
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Döbritz (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Döbritz
Flur(en) / Flurstück(e):	Döbritz: Flur 003  221,223,224,286
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 12.06.2017**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10101	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	B	B	G2bisG5_30668, G2bisG5_35710

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 12.06.2017	artenreiche Salbei-Glatthaferwiese an NO-exponiertem Talhang zwischen Feldgehölzen und Ackerflächen, auch Vorkommen von Magerrasenarten
------------------	---

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 6510
----------

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53352I20
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10101] Mahdnutzung

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50194   10101		0,1370		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

**Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50118	10101		5...=Erhaltungsmaßnahme  zweischürige Mähwiesennutzung, Abtransport des Mahdgutes, Erstnutzung in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, möglichst früher Erstschnitt ab Anfang Juni, Zweitnutzung nach Einhaltung einer 8-wöchigen Nutzungspause, Verzicht auf Düngemiteleinsatz  optional: zweiter Nutzungsgang kann durch Rinder- oder Schafbeweidung ersetzt werden  optional: einschürige Mahdnutzung zum Ährenschieben der Gräser	0,1370		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	39
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-160</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Döbritz
Flächengröße der BE (in ha):	0,59
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Döbritz (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Döbritz
Flur(en) / Flurstück(e):	Döbritz: Flur 003  179,184,185,188,313,314
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

**Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)** (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 18.07.2017**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10129	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	A	B	B	B	G2bisG5_34801

**Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie** **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

**Ergebnis der Ortsbegehung(en)** (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 18.07.2017	naturnaher Abschnitt der Gamse mit Uferbegleitgehölzen aus mittelalten Eschen, Weiden und Erlen, strukturreiches Bachbett mit viel Geröll, kleinen Steinplatten, schlammigen Bereichen und anstehendem Fels, unterschiedliche Sohliefen, Uferabbrüche, Flach- und Steilufer und freigespülte Baumwurzeln vorhanden, Neophyten bisher nur in kleinem Umfang
------------------	--

**Erhaltungsziele** (Code LRT; Art):

LRT 3260 - Erhalt und Förderung des Fließgewässer-LRT durch Beschränkung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen auf ein notwendiges Mindestmaß

**Aktuelle Nutzung(en):**

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53352113
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10129] keine Nutzung

**Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50195   10129	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	0,5895	KULAP	11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	drei Jahre lang

**Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen**

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50153	10129		Bekämpfung des Indischen Springkrautes durch Ausreißen kurz vor der Blüte	0,5895	KULAP	11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	drei Jahre lang	168
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/10/2018; Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/10/2018; optimale Pflege abgestimmt											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-161</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich Döbritz
Flächengröße der BE (in ha):	0,41
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Döbritz (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Döbritz
Flur(en) / Flurstück(e):	Döbritz: Flur 003  313
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 18.07.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10029	8210 - 70%, 6110* - 30%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	B	B	G2bisG5_32194, G6_4883
10029	8210 - 70%, 6110* - 30%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	A	B	B	G2bisG5_32194, G6_4883
10103	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	A	A	B	A	G2bisG5_32194, G6_4883
10104	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_32194, G6_4883
20020	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32194, G6_4883

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 18.07.2017	Felsbildung mit Pionierrasen (Drachenzahn) mit oberhalb angrenzenden kurzrasigen und strukturreichen Halbtrockenrasen als Teil einer Exmoor-Ponyweide, auch stark verbuschter Bereich ohne LRT-Status eingeschlossen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 8210/6110* - Erhalt der besonnten Pionier- und Felsspaltenvegetation, LRT 6210 - Erhalt von Struktur- und Artenreichtum durch Fortführung der Beweidung, Entwicklung zum LRT 6210 durch Reduzierung von Verbuschung und Einbeziehung in eine Beweidung	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53352D17
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10029] keine Nutzung ; [10103, 20020] Pferdeweide ; [10104] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50196	10029, 10103, 10104, 20020			0,4097		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70018	20020		Ersteinrichtung: vollständige Entbuschung (Jungbäume und Sträucher) sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide+ergänzende Entbuschung	0,1968		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	78
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
						1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	fünf Jahre lang	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50028	10029		geringer Verbuchungsgrad, derzeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	0,0591		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50123	10103		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, 2 Weidegänge pro Jahr, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide+ergänzende Entbuschung	0,1084		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	43
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
50124	10104		Wiedereinführung einer Nutzung Ersteinrichtung: Auflichten der Gehölze durch Zurücknahme des Pionierwaldes Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: Durchführung der Weidegänge in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide, dann aber ergänzende Entbuschung notwendig	0,0455		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	18
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	mindestens zweimal jährlich	
						12.1.2.3.	Verbuchung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	



Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen										
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
21/11/2018; Abstimmungsgespräch mit Nutzer 3, Abstimmung zur Fortführung der Optionalvariante Beweidung mit Exmoor-Ponys und ergänzende Entbuschungen										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
21/11/2018; Fortführung der bisherigen Beweidungspraxis, ein- bis zweimal jährliche Weidegänge für ca. 2 Wochen, zusätzliche Entbuschungen werden fortgeführt										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-162</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Döbritz
Flächengröße der BE (in ha):	0,70
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Döbritz (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Döbritz
Flur(en) / Flurstück(e):	Döbritz: Flur 003  313
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 18.07.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10030	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	C	B	G2bisG5_32194, G6_4883
10031	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	A	C	C	
10032	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	B	B	
10033	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	C	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 18.07.2017	am w-exponiertem, bewaldeten Hang natürliche, sehr markante Felsbildungen, Teil von berühmten Kletterrouten und häufig zum Klettern genutzt

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10030, 10032, 10033] keine Nutzung ; [10031] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50197   10030, 10031, 10032, 10033		0,7021			6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	k	x Jahre lang

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50029	10030		mittlerer Verbuschungsgrad, derzeit keine Entbuschungsmaßnahmen notwendig, Kletternutzung einschränken, jedoch als Kompromisslösung zum Kletterverbot in den Offenlandbereichen der Döbritzer Schweiz hier an den größtenteils vegetationslosen Felsen im Wald nicht gänzlich verbieten	0,1063		6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	k	x Jahre lang	
50030	10033		mittlerer Verbuschungsgrad, derzeit keine Entbuschungsmaßnahmen notwendig, Kletternutzung einschränken, jedoch als Kompromisslösung zum Kletterverbot in den Offenlandbereichen der Döbritzer Schweiz hier an den größtenteils vegetationslosen Felsen im Wald nicht gänzlich verbieten	0,0710		6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	k	x Jahre lang	
50031	10031		mittlerer Verbuschungsgrad, derzeit keine Entbuschungsmaßnahmen notwendig, Kletternutzung einschränken, jedoch als Kompromisslösung zum Kletterverbot in den Offenlandbereichen der Döbritzer Schweiz hier an den größtenteils vegetationslosen Felsen im Wald nicht gänzlich verbieten	0,0758		6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	k	x Jahre lang	
50032	10032		geringer Verbuschungsgrad, derzeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	0,0532		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:  
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-163</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Döbritz
Flächengröße der BE (in ha):	0,56
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Döbritz (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Döbritz
Flur(en) / Flurstück(e):	Döbritz: Flur 003  177,308,309,313
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 12.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10102	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	A	B	B	A424_264, G2bisG5_32197, G2bisG5_35727
20018	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					A424_264, G2bisG5_35727

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 12.06.2017	Streuobstbestände (Süßkirschen) mit Magerrasenunterwuchs, von Pferden beweidet (Exmoor-Ponyweide), Übergangsbstand zur Frischwiese durch Unternutzung

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210/Entwicklung zum LRT 6210 durch Vermeidung von Unternutzung und Nährstoffeinträgen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53352D25, DETHLIGL53352D06, DETHLIHK53352D05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10102, 20018] Pferdeweide

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50198   10102, 20018		0,5603		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70016	20018		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide+ergänzende Entbuschung	0,2965		1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	118	
						1.2.5.3. Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich		
						1.2.8.5. Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich		

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50120	10102		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, 2 x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide+ergänzende Entbuschung	0,2637		1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	105	
						1.2.5.3. Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich		
						1.2.8.5. Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich		

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:  
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

21/11/2018; Abstimmungsgespräch mit Nutzer 3, Abstimmung zur Fortführung der Optionalvariante Beweidung mit Exmoor-Ponys und ergänzende Entbuschungen

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

21/11/2018; Fortführung der bisherigen Beweidungspraxis, zweimal jährliche Weidegänge für ca. 2 Wochen, möglichst nicht im Winterhalbjahr (Streubst), zusätzliche Entbuschungen werden fortgeführt

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-164</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,13
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  156/6,156/7,156/8
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 11.07.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10127	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	G2bisG5_34766
			A	C	B	C	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 11.07.2017	Rohrglanzgras-Röhricht mit Flügel-Braunwurz und Mädesüß-Hochstauden-Fragmenten an nach Westen ziehenden schmalen Bachlauf (Freudentalbach) in Minimalausprägung des LRT

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6430- Förderung der typischen Ausprägung durch LRT-angepasste Nutzung/Pflege

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53351O21
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10127] Mahdnutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50199 10127			0,1271		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									
60031 10127	alle 3 bis 4 Jahre, periodische Herbstmahd zum Biomasseentzug, Abtransport des Mahdgutes, in den Anfangsjahren zur Aushagerung und Förderung der Artenvielfalt jährliche Mahd empfohlen		0,1271		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	alle drei Jahre	36

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>										
<p>Quelle:            NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes            (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>										
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt										
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 17.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-165</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Pinsenberg bei Krölpa
Flächengröße der BE (in ha):	0,92
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Krölpa (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Krölpa
Flur(en) / Flurstück(e):	Krölpa: Flur 002  121/2,929/142
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 30.05.2017 - 09.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10002	8210 - 70%, 6110* - 30%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	A	A	G2bisG5_32110, G6_4862
10002	8210 - 70%, 6110* - 30%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	A	B	B	G2bisG5_32110, G6_4862
10003	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B	G2bisG5_32110, G6_4862

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 30.05.2017	steile Felshänge mit schroffen Felsköpfe und bis 20 m hohen Steilwänden verbunden durch Felsbänder, Trockengebüsche und buntblütige, thermophile Blutstorchschnabel-Saumgesellschaften, Verzahnung mit Pionierrasen, auf Felsabsätzen Wimper-Perlgras auffallend, Südhang von Vorwaldstadien eingenommen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 8210 in seinen vielfältigen Erscheinungsformen, LRT 8310, LRT 6110*	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10002, 10003] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50200	10002, 10003		0,9153		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									



Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50001	10002		5...=Erhaltungsmaßnahme Extremstandort mit natürlicherweise geringer Dynamik, Trockengebüsche derzeit mit geringer Verschattungswirkung und als bereichernde Strukturelemente aufzufassen	0,2974		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50002	10003		Extremstandort mit natürlicherweise geringer Dynamik, zum Teil wiederbewaldet, aber aktuell nur mittlere Beeinträchtigung durch Verschattung	0,6169		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
11/10/2018; Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
11/10/2018;											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-212</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Großer Kochberg südwestlich Pößneck
Flächengröße der BE (in ha):	3,49
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis, Öpitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 017  116/2,190,191,216, Öpitz: Flur 002  117/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 18.05.2017 - 20.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10040	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	A	A	A	A	G2bisG5_32127
10050	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	A424_250, G2bisG5_32127
10095	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	C	B	G2bisG5_32127
10107	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	C	A	B	B	G2bisG5_32127
20002	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen					A424_262, G2bisG5_32127

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 20.06.2017	artenreicher Magerrasen am SW-exponierten Steilhang des Großen Kochberges, gut gepflegt mit geringer Verbuschung, kurzrasig und hoher Kräuteranteil, Vorkommen von Gewöhnlicher Kuhschelle und Fliegen-Ragwurz, Kleinstfelsen und Felsbänder mit Pionierrasenanteilen, an mäßig geneigtem NO-Abfall artenarmer Trespenrasen mit locker verteilt baumförmig wachsenden Weißdornen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210 - Fortführung der Weidenutzung, Erhalt der artenreichen Magerrasenflora, LRT 6110*, Entwicklung zum LRT 6210

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53351K15, DETHLIAL53351P03, DETHLIFH53351P03, DETHLIGL53351P04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10040, 10050, 10095, 10107, 20002] Schafbeweidung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50246	10040, 10050, 10095, 10107, 20002		3,4916	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60005	10050		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, erster Weidegang wenn möglich erst nach der Samenreife der Orchideen ab Mitte Juli, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,3126	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	125
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
70001	20002		Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, in den Anfangsjahren 3 x, in den Folgejahren mindestens 2x jährlich kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: 1-schürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes, zur Hauptblütezeit der Aufrechten Tresse, zur Aushagerung zweite Mahd nach Nutzungspause von 6 Wochen zu empfehlen	0,8330	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optional	k	einmal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	333
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optional	k	einmal jährlich	

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50039	10040		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, erster Weidegang wenn möglich erst nach der Samenreife der Orchideen ab Mitte Juli, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	2,1317	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	853
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
50108	10095		Einbeziehung in die zweimal jährliche Beweidung des umliegenden Magerrasens, Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, nur kurzzeitiges Überhüten möglichst zur Blütezeit der Aufrechten Tresse, bei Umsetzung der Optionalvariante und Einrichten von mobilen Koppeln Verschlechterungsverbot beachten (Trittschäden, Kotansammlungen an exponierten Stellen)	0,0130	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	5
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50127	10107		Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,2013	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	80
						1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
19/11/2018; Abstimmungsgespräch mit Nutzer 1 zur Umsetzung der Schafbeweidung, aktuell wird bereits Hüte- (Optimalvariante) und Koppelhaltung (Optionalvariante) umgesetzt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
19/11/2018; Fortführung der praktizierten Beweidungspraxis, je nach witterungsbedingter Vegetationsentwicklung zweimal jährlichen Auftrieb absichern, durch Weideführung Gehölzaufwuchs unterbinden											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 17.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-213</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Döbritz
Flächengröße der BE (in ha):	4,72
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Döbritz (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Döbritz
Flur(en) / Flurstück(e):	Döbritz: Flur 003  179,306/1,312,313, Flur 004  333
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 08.06.2017 - 12.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10097	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	A	C	C	A424_246, G2bisG5_32178
10098	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	C	B	A424_245, A424_246, G2bisG5_32178
10099	6210*	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	B	B	A424_245, G2bisG5_32194
10100	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_32194, G6_4883
10132	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	A424_245, G2bisG5_32194, G6_4877
20016	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32194
20017	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32194
20019	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32194, G6_4877

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 18.06.2017	offener west- bis süd-exponierter Steilhang und Plateaufläche der Döbritzer Schweiz, Bestandteil einer Extensiv-Weide mit Exmoor-Ponys, Mosaik aus kräuterreichen, kurzrasigen und verbuschten Magerrasen (teils mit Orchideenreichtum)

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
---

LRT 6210/6210\* - Erhalt und Förderung des Artenreichtums durch LRT-angepasste Nutzung/Pflege (alternative Pflegekonzepte), Zurückdrängung der Verbuschung

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53352K01, DETHLIFH53352D03, DETHLIFH53352J01, DETHLIFH53352J02, DETHLIFH53352J09, DETHLIFS53352J01, DETHLIGL53352D08, DETHLIHK53352D02, DETHLIHK53352D04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10097, 10099, 10100, 10132, 20016, 20017] Pferdeweide ; [10098, 20019] Nutzungsbrache

## Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme						
50247	10097, 10098, 10099, 10100, 10132, 10132, 20016, 20017, 20019		4,7166	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
60024	10097		0,2704	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	108
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
		Ersteinrichtung: vollständige Entbuschung durch Entnahme der Sträucher sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr zur Aushagerung mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide								
60025	10100		0,5071	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	203
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
		Ersteinrichtung: vollständige Entbuschung (Jungbäume und Sträucher) sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide optional: kurzzeitige Umtriebsweide optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide, in diesem Fall ergänzende, periodische Entbuschung im Abstand von 4 - 5 Jahren erforderlich								
70015	20017		0,2218		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	88
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	fünf Jahre lang	
		Ersteinrichtung: vollständige Entbuschung (Jungbäume und Sträucher) sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide+ergänzende Entbuschung								

## Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
70017	20019	Ersteinrichtung: vollständige Entbuschung (Jungbäume und Sträucher) sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide+ergänzende Entbuschung	0,2121		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	84
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	fünf Jahre lang	
70024	20016	Ersteinrichtung: vollständige Entbuschung (Jungbäume und Sträucher) sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide+ergänzende Entbuschung	0,2214		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	88
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	mindestens zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
					1.9.5.2.	Beseitigung von Neuaustrieb	optimal	k	fünf Jahre lang	

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
50112	10098	Ersteinrichtung: vollständige Entbuschung durch Entnahme der Sträucher sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr, erster Weidegang wenn möglich erst nach der Samenreife der Orchideen ab Mitte Juli, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide	0,4176	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	167
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
50113	10099	5...=Erhaltungsmaßnahme  Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, erster Weidegang wenn möglich erst nach der Samenreife der Orchideen ab Mitte Juli, keine Standweide, periodische Entbuschung zur Zurückdrängung der Sträucher im Abstand von 4 bis 5 Jahren, Schnittgut von der Flächen beräumen  optimal: Hüte/Triftweide  optional: kurzzeitige Umtriebsweide  optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide+ergänzende Entbuschung	1,9096	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	k	zweimal jährlich	764
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	mindestens alle fünf Jahre	
50256	10132	Ersteinrichtung: vollständige Entbuschung durch Entnahme der Sträucher sowie anschließende Beseitigung des Neuaustriebes (mind. 5 Jahre lang) Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitige Intensivweidegänge mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, mindestens 2 Weidegänge pro Jahr, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide optional: kurzzeitige Umtriebsweide optional: Durchführung der Weidegänge wie bisher in Form einer Pferdeweide (Exmoor-Ponys) als Umtriebsweide+ergänzende Entbuschung	0,9579	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	383
					1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
		8...Übergreifende Maßnahme								

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:  
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

21/11/2018; Abstimmungsgespräch mit Nutzer 3 zu Plateau und Westhang, Abstimmung zur Fortführung der Optionalvariante Beweidung mit Exmoor-Ponys und ergänzende Entbuschungen

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

21/11/2018; Fortführung der bisherigen Beweidungspraxis, ein bis zweimal jährliche Weidegänge für ca. 2 Wochen, zusätzliche Entbuschungen werden fortgeführt



<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 15.11.2018	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-214</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich Wernburg
Flächengröße der BE (in ha):	0,05
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wernburg (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Wernburg
Flur(en) / Flurstück(e):	Wernburg: Flur 001  46,48/1,50
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 09.05.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10133	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	G2bisG5_32111, G2bisG5_35638
			C	B	B	B	

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 07.06.2017	kleinflächiger, artenreicher Halbtrockenrasenrücken in isolierte Lage an südost-exponiertem Waldrand

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO53352L02, DETHLIGL53352L07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10133] Mahdnutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50249	10133		0,0533	NALAP, keine (0.02ha)	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50248	10133		1-schürige Mahd zur Blütezeit von Bromus erectus, Abtransport des Mahdgutes	0,0533	NALAP, keine (0.02ha)	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	19
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
<p>Quelle:            NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes            (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 29.04.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-215</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Jägersberg nordöstlich Ranis
Flächengröße der BE (in ha):	0,03
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 017  217
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 20.06.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10034	8160*	Kalkschutthalden	B	A	B	B	G2bisG5_32103, G6_4856

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 20.06.2017	Kalkschutthalde an bewaldetem Tafelberg (Jägersberg)

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8160* - langfristige Sicherung des LRT-Charakters durch Wiedereinführung einer Nutzung/Pflege,

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10034] keine Nutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50257	10034		0,0274		12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50033	10034		5...=Erhaltungsmaßnahme periodisches Auflichten der Halde durch Zurücknahme der umgebenden, beschattenden Gehölze insbesondere am Haldenfuß	0,0274		12.1.2. 5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf	172
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzerabstimmung aufgrund fehlender Nutzerdaten nicht erfolgt											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 18.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-216</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG Buchenberg bei Krölpa
Flächengröße der BE (in ha):	3,66
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Pößneck,Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis, Öpitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  131/7,131/8, Öpitz: Flur 002  12/5
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 26.06.2017 - 22.09.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10010	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	B	B	G2bisG5_32113, G6_4866
10011	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	C	C	G6_4866
10012	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	B	B	G2bisG5_32115, G6_4864, G6_4868
10013	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	B	B	G2bisG5_32122
10014	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	A	C	C	G2bisG5_32106, G2bisG5_32115, G6_4868
10015	8160*	Kalkschutthalde	B	B	C	B	G6_4868
10016	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	C	C	G6_4868
10017	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	B	B	G2bisG5_32107, G2bisG5_32115, G6_4868
10088	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	B	B	G2bisG5_32106, G2bisG5_32115, G6_4868
10093	8160*	Kalkschutthalde	B	A	B	B	G2bisG5_32115, G6_4868
10094	8160*	Kalkschutthalde	B	C	B	B	G2bisG5_32106, G6_4868

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 22.09.2017	wertvoller Trockenbiotopkomplex in aufgelassenem Steinbruchareal aus großen Abbruchwänden, Schutthalde und schütterten Magerrasen unterschiedlicher Verbuschungsgrade auf unterschiedlichen Abbauebenen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 8210, 8160*: Erhalt der Extremstandorte durch Aufhalten des Sukzessionsprozesses, Einführung von regelmäßigen Pflegeeingriffen oder alternativen Pflegekonzepten	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10010, 10011, 10013, 10014, 10015, 10016, 10017, 10088, 10094] keine Nutzung ; [10012, 10093] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50258	10010, 10011, 10012, 10013, 10014, 10015, 10016, 10017, 10088, 10094			3,5651		12.1.2. 5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60018	10011		zum Erhalt des Offenstandortes ersteinrichtende Entbuschung durch Entnahme der Gehölze in der Abbausohle und an der Felswand, auch wenn dies teilweise aufgrund der Steilhanglage schwer umsetzbar ist	0,2692		12.1.2. 5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf	1695
60020	10016		periodisches Auffichten des Felsens durch Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial	0,3919		12.1.2. 5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf	2461
60021	10015		periodisches Auffichten des Felsens durch Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial	0,1037		12.1.2. 5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf	651
60022	10014		periodisches Auffichten des Felsens durch Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial	0,7292		12.1.2. 5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf	4579

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50009	10010		anthropogener Extremstandort mit natürlicherweise geringer Dynamik, Erhalt des Felsstandortes, derzeit keine Maßnahmen notwendig	0,3155		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50016	10017		anthropogener Extremstandort mit natürlicherweise geringer Dynamik, Erhalt des Felsstandortes, derzeit keine Maßnahmen notwendig	0,8828		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50100	10088		anthropogener Extremstandort mit natürlicherweise geringer Dynamik, Erhalt des Felsstandortes, derzeit keine Maßnahmen notwendig	0,3750		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50105	10093		derzeit geringe Verbuschung, starke Besonnung, noch im Pionierstadium der Entwicklung	0,0937		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50106	10094		derzeit geringe Verbuschung, starke Besonnung, noch im Pionierstadium der Entwicklung	0,0960		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0
50252	10012		periodisches Auffichten des Felsens durch Zurücknahme der Pioniergehölze (Birke, Salweide) mit Verschattungspotenzial	0,2483		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50253	10013		5...=Erhaltungsmaßnahme zum Erhalt des besonnten Felswand mittelfristig Entbuschung durch Entnahme der Gehölze in der Abbausohle und an der Felswand	0,1534		12.1.2. 5.	Freistellen von Felsen	optimal	I	bei Bedarf	963
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
19/11/2018; Abstimmungsgespräch mit AHO, Regionalsektion Ost und Saale-Orla als Flächeneigentümer, etappenweise, periodische Entbuschung zum Erhalt der Wuchsorte von wertgebenden Arten (v.a. Orchideen) dringend geboten											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
19/11/2018; Entbuschung absichern, Beweidungsprojekt mit robusten Extensivrasen bedarf einer genauen Machbarkeitsstudie zur Kosten-Nutzen-Effizienz (v.a. Betreuungsaufwand, Spaziergänger) und ausreichender Futterverfügbarkeit, da sehr lückige, schwachwüchsige											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 18.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-217</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG Buchenberg bei Krölpa
Flächengröße der BE (in ha):	5,55
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Pößneck,Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  120,121/2,131/7,131/8
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 31.05.2017 - 17.08.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10082	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_32122
10083	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_32114, G6_4863
10085	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	B	C	B	G2bisG5_32113, G6_4866
10086	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_32106, G6_4868
10087	6210*	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen, besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen	B	A	C	B	G2bisG5_32109, G2bisG5_32115, G6_4868
10090	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G6_4868
10091	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen	C	B	C	C	G2bisG5_32107, G6_4868
20012	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32115, G6_4868
20013	6210	Trespen-Schwinkel-Kalk-Trockenrasen					G2bisG5_32115, G6_4864, G6_4866, G6_4868

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 22.09.2017	wertvoller Trockenbiotopkomplex in aufgelassenem Steinbruchareal aus großen Abbruchwänden, Schutthalden und schütterten Magerrasen unterschiedlicher Verbuschungsgrade auf unterschiedlichen Abbauebenen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210, 6210*: Erhalt der Extremstandorte durch Aufhalten des Sukzessionsprozesses, Einführung von regelmäßigen Pflegeeingriffen oder alternativen Pflegekonzepten

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10082, 10083, 10085, 10086, 10087, 10090, 10091, 20012, 20013] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									



### Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50259	10082, 10083, 10085, 10086, 10087, 10090, 10091, 20012, 20013			5,5469		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme

### Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60016	10091		Wiedereinführung einer Nutzung Ersteinrichtung: vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, zur Aushagerung mindestens 2 Weidegänge im Jahr mit Beweidungspausen von 6 bis 8 Wochen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: Bestandteil einer extensiven Ganzjahresweide mit Extensiv-Pferderassen im NSG Buchenberg	0,1210		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	51
						1.2.8.2.	Pferdebeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
70010	20012		trockenwarmer Sonderstandort, bei Offenhaltung Entwicklung zu Halbtrockenrasen wahrscheinlich, Beseitigung des Birken-Kiefern-Pionierwaldes, keine weitere Pflege nötig"	0,4478		1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	2763
70012	20013		bei Offenhaltung des Sonderstandortes Entwicklung zu Halbtrockenrasen des LRT 6210 wahrscheinlich Ersteinrichtung: vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern, Zurücknahme der Gehölzsukzession Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, aufgrund Schwachwüchsigkeit reicht ein einmal jährlicher Weidegang, möglichst früh im Jahr um Verbiss des Landreitgrases zu erzielen, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: Bestandteil einer extensiven Ganzjahresweide mit Extensiv-Pferderassen im NSG Buchenberg	3,0754		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	1291
						1.2.8.2.	Pferdebeweidung	optional	k	einmal jährlich	
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

## Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50093	10082	Ersteinrichtung: vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern, insbesondere des Zitterpappel- und Birkenaufwuchses Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, aufgrund schwacher Wüchsigkeit reicht einmal jährliche Beweidung, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: Bestandteil einer extensiven Ganzjahresweide mit Extensiv-Pferderassen im NSG Buchenberg	0,1566		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	66
					1.2.8.2.	Pferdebeweidung	optional	k	einmal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
50094	10083	Ersteinrichtung: vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern, insbesondere des Zitterpappel- und Birkenaufwuchses Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, aufgrund schwacher Wüchsigkeit reicht einmal jährliche Beweidung, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: Bestandteil einer extensiven Ganzjahresweide mit Extensiv-Pferderassen im NSG Buchenberg	0,1045		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	44
					1.2.8.2.	Pferdebeweidung	optional	k	einmal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
50096	10085	Ersteinrichtung: vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern, insbesondere des Kiefern- und Birkenaufwuchses Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, aufgrund schwacher Wüchsigkeit reicht einmal jährliche Beweidung, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: Bestandteil einer extensiven Ganzjahresweide mit Extensiv-Pferderassen im NSG Buchenberg	0,3644		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	153
					1.2.8.2.	Pferdebeweidung	optional	k	einmal jährlich	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	
50098	10086	Wiedereinführung einer Nutzung Ersteinrichtung: vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, aufgrund Schwachwüchsigkeit reicht ein einmal jährlicher Weidegang, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: Bestandteil einer extensiven Ganzjahresweide mit Extensiv-Pferderassen im NSG Buchenberg	0,4216		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	177
					1.2.8.2.	Pferdebeweidung	optional	k	einmalige Maßnahme	
					1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	
					1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
50099	10087	5...=Erhaltungsmaßnahme Wiedereinführung einer Nutzung Ersteinrichtung: Auflichten der Gehölze durch Zurücknahme des Birken-Kiefern-Pionierwaldes Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, aufgrund Schwachwüchsigkeit reicht ein einmal jährlicher Weidegang, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: Bestandteil einer extensiven Ganzjahresweide mit Extensiv-Pferderassen im NSG Buchenberg	0,4901			1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide 1.2.8.2. Pferdebeweidung 1.2.8.5. Mischbeweidung 12.1.2. Verbuschung auslichten 3.	optimal optional optimal optimal	k k k k	einmal jährlich  einmal jährlich einmalige Maßnahme	206
50102	10090	Ersteinrichtung: vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern, insbesondere des Kiefern-, Zitterpappel- und Birkenaufwuchses Dauerpflege: Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, kurzzeitiger Intensivweidegang mit hoher Besatzdichte in Abhängigkeit der witterungsbedingten Vegetationsentwicklung, aufgrund schwacher Wüchsigkeit reicht einmal jährliche Beweidung, möglichst früh im Jahr, damit das Reitgras gefressen wird, keine Standweide  optimal: Hüte/Triftweide  optional: Bestandteil einer extensiven Ganzjahresweide mit Extensiv-Pferderassen im NSG Buchenberg	0,3654			1.2.5.1. Hüte-/ Triftweide 1.2.8.2. Pferdebeweidung 1.2.8.5. Mischbeweidung 1.9.5.1. Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal optional optimal optimal	k k k k	einmal jährlich einmalige Maßnahme einmal jährlich einmalige Maßnahme	153

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
		8...Übergreifende Maßnahme								

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:  
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

19/11/2018; Abstimmungsgespräch mit AHO, Regionalsektion Ost und Saale-Orla als Flächeneigentümer, etappenweise, periodische Entbuschung zum Erhalt der Wuchsorte von wertgebenden Arten (v.a. Orchideen) dringend geboten

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

19/11/2018; Entbuschung absichern, Beweidungsprojekt mit robusten Extensivrasen bedarf einer genauen Machbarkeitsstudie zur Kosten-Nutzen-Effizienz (v.a. Betreuungsaufwand, Spaziergänger) und ausreichender Futterverfügbarkeit, da sehr lückige, schwachwüchsig Sonderstandorte

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 18.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-218</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Pinsenberg bei Krölpa
Flächengröße der BE (in ha):	0,03
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Krölpa (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Krölpa
Flur(en) / Flurstück(e):	Krölpa: Flur 002  929/142
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 30.05.2017 - 09.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10001	8210 - 70%, 6110* - 30%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	B	B	G2bisG5_32110, G6_4862
10001	8210 - 70%, 6110* - 30%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	C	B	B	G2bisG5_32110, G6_4862
10130	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B	G2bisG5_32110, G6_4862

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 30.05.2017	Plateau- und Hangbereiche am Pinsenberg

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210, 6110* - Förderung der Pionierrasen und Felsspaltenvegetation durch Offenhaltung

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53351O17
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10001, 10130] Schafbeweidung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50262	10001, 10130		0,0282	KULAP	12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

### Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50087	10130		5...=Erhaltungsmaßnahme Einbeziehung in die zweimal jährliche Beweidung des umliegenden Magerrasens, Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, ergänzend zur Beweidung periodische Freistellung des Felsen im Abstand von 3 bis 5 Jahren durch vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial	0,0061		12.1.2. 5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	alle drei Jahre	38
50154	10001		Einbeziehung in die zweimal jährliche Beweidung des umliegenden Magerrasens, Mischbeweidung mit Schafen und Ziegen, nur kurzzeitiges Überhüten möglichst zur Blütezeit der Aufrechten Trespe, bei Einrichten von mobilen Koppeln im Optimalfall Auszäunung des Kalkfelsens bzw. bei Umsetzung der Optionalvariante und Einrichten von mobilen Koppeln Verschlechterungsverbot beachten (Trittschäden, Kotansammlungen an exponierten Stellen), ergänzend zur Beweidung periodische Freistellung des Felsen im Abstand von 3 bis 5 Jahren durch vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial, Belassen der Zwergmispeln	0,0207	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	zweimal jährlich	9
		1.2.5.3.				Umtriebsweide	optional	k	zweimal jährlich		
		1.2.8.5.				Mischbeweidung	optimal	k	zweimal jährlich		
		12.1.2. 5.				Freistellen von Felsen	optimal	k	alle drei Jahre		

### Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								

### Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen

Quelle:  
 NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  
 ([https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00\\_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9\\_natura2000/Gebietsmanagement\\_Foerderung/n2000\\_ol\\_behandlungsempfehlung\\_201812\\_schnee.pdf](https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf))

### Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

### Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 18.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-219</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Pinsenberg bei Krölpa
Flächengröße der BE (in ha):	0,09
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Krölpa (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Krölpa
Flur(en) / Flurstück(e):	Krölpa: Flur 002  929/142
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 09.06.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10079	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	B	A	C	B	G2bisG5_32110, G6_4862

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 30.05.2017	Magerrasenrestflächen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210 im Bereich der Felshänge

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	...
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10079] Nutzungsbrache

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50263	10079		0,0903		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme								

<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50089	10079		5...=Erhaltungsmaßnahme  periodische Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern, insbesondere der neophytischen Forsythie, möglichst Einbeziehung in die Schaftrift des angrenzenden Magerrasen, ist eine Beweidung nicht umsetzbar, ist auf der steilen, rutschigen Hangfläche eine gelegentliche Entbuschung zur Pflege des Standortes ausreichend"	0,0903							
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	k	einmal jährlich	37
						1.2.8.5.	Mischbeweidung	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	bei Bedarf	
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmung mit Behördenvertretern zur 3. PAG-Sitzung											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 18.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-220</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Döbritz
Flächengröße der BE (in ha):	2,85
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Döbritz (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Döbritz
Flur(en) / Flurstück(e):	Döbritz: Flur 003  179,306/1,310,312,313
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 01.06.2017 - 12.06.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20014	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_32194
20015	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen					A424_245, A424_246, G2bisG5_32178, G2bisG5_32194

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	gemähten Halbtrockenrasen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):	
LRT 6210/6210* - Erhalt und Förderung des Artenreichtums durch LRT-angepasste Nutzung/Pflege (alternative Pflegekonzepte), Zurückdrängung der Verbuschung	

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL53352K01, DETHLIFH53352D03, DETHLIFH53352J01, DETHLIFH53352J09, DETHLIGL53352D08, DETHLIHK53352D02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20014, 20015] Mahdnutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50260   20014, 20015			2,8473	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									



<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70013	20015		einschürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes, zur Hauptblütezeit der Aufrechten Tresse, zur Aushagerung in den Anfangsjahren zweite Mahd nach Nutzungspause von 8 Wochen zu empfehlen	1,6041	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	601
						1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
70014	20014		einschürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes, zur Hauptblütezeit der Aufrechten Tresse, zur Aushagerung in den Anfangsjahren zweite Mahd nach Nutzungspause von 8 Wochen zu empfehlen	1,2432	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	466
						1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
<b>Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)</b>											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>											
<p>Quelle:  NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes  (<a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a>)</p>											
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Abstimmungsgespräch mit Nutzer 3 in Planung											
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 18.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-221</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Döbritz
Flächengröße der BE (in ha):	0,31
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Döbritz (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Döbritz
Flur(en) / Flurstück(e):	Döbritz: Flur 003  313
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 08.06.2017 - 12.06.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10024	8210 - 90%, 6110* - 10%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	B	B	G2bisG5_32194
10024	8210 - 90%, 6110* - 10%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	B	B	G2bisG5_32194
10025	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	B	B	B	G2bisG5_32194
10026	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B	G2bisG5_32194
10027	8210 - 80%, 6110* - 20%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B	G2bisG5_32194
10027	8210 - 80%, 6110* - 20%	6110*, Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	A	A	B	A	G2bisG5_32194
10028	8210 - 60%, 6210 - 40%	8210, Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	A	C	B	G2bisG5_32194, G6_4883
10028	8210 - 60%, 6210 - 40%	6210, Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	A	C	B	G2bisG5_32194, G6_4883
10120	8310	Nicht touristisch erschlossene Höhlen	B		C	C	G2bisG5_32194

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 18.06.2017	markanten Felsvorsprüngen mit Pionierrasenvegetation

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 8210/6110* - Erhalt der Kalkfelsen mit ihrer Pionierrasenvegetation auf besonnten Felsköpfen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH53352J02, DETHLIFS53352J01, DETHLIGL53352D08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10024, 10025, 10026, 10027] Teil einer extensiven Pferdeweide ; [10028] Nutzungsbrache ; [10120] keine Nutzung

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50261	10024, 10025, 10026, 10027, 10028, 10120			0,3170		12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60026	10120		Erhalt der Halbhöhle, derzeit keine Maßnahmen notwendig, Entwicklung beobachten	0,0121		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	k	x Jahre lang	0

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50023	10024		periodische Freistellung des Felsens im Abstand von 3 bis 5 Jahren durch vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial	0,0249		12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optional	m	bei Bedarf	157
50024	10025		periodische Freistellung des Felsens im Abstand von 3 bis 5 Jahren durch vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial	0,0179		12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf	112
50025	10026		periodisches Auflichten des Felsens durch Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial	0,1184		12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf	743
50026	10027		periodische Freistellung des Felsens im Abstand von 3 bis 5 Jahren durch vollständige Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial, hier insbesondere der randlich stockenden Gehölze  die Felsstandorte können in die Beweidung der umliegenden Magerrasenhänge einbezogen werden, hierbei nur kurzzeitiges Überhüten möglichst zur Blütezeit der Aufrechten Trespe, bei Einrichten von mobilen Koppeln Verschlechterungsverbot beachten (Trittschäden, Kotansammlungen an exponierten Stellen)	0,0617		12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	mindestens alle fünf Jahre	387
50027	10028		periodisches Auflichten des Felsens durch Entnahme von Jungbäumen und Sträuchern mit Verschattungspotenzial Einbeziehung des oberen Felsplateaus in eine Beweidung, im Optimal Hüteweide, mindestens einmal jährlich, sollte eine Beweidung nicht umsetzbar sein, zumindest Absichern einer Entbuschung zum Erhalt des Magerrasenstandortes	0,0820		12.1.2.5.	Freistellen von Felsen	optimal	k	bei Bedarf	515

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

<b>Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen</b>	
Quelle:	NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )
<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b>	(Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
Abstimmungsgespräch mit Nutzer 3 in Planung	
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b>	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 18.03.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-222</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Pinsenberg bei Krölpa
Flächengröße der BE (in ha):	1,74
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Krölpa,Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 016  112/1,113/1,114/1,116/1,117/3,89/4
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						<b>Datum</b> 04.07.2017	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
20010	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	G2bisG5_32110

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>						<b>Datum</b> -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 30.05.2017	Plateau- und Hangbereiche am Pinsenberg mit Halbtrockenrasen submediterraner Ausprägung: Blaugrasrasen und kräuterreichen Trespen- und Schillergrasrasen, Vorkommen vieler Rote-Liste-Arten, zum Teil orchideenreich u.a. mit Herbst-Wendelorchis, Dreizähligem Knabenkraut, Bocks-Riemenzunge und Großer Händelwurz, insgesamt guter Pflegezustand, beginnende Verbuschung an den Hängen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6210/6210* - Erhalt der struktur- und artenreichen Magerrasen durch Fortführung der Beweidung, Zurückdrängung der Verbuschung an den Hängen

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53351017
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20010] Mahdnutzung

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50264   20010		1,7408	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	

<b>Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen</b>									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70011	20010		optimal: einschürige Mahd mit Abtransport des Mahdgutes, zur Hauptblütezeit der Aufrechten Treppe, zur Aushagerung in den Anfangsjahren zweite Mahd nach Nutzungspause von 6 Wochen zu empfehlen	1,7408	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	653
						1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	einmal jährlich	
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

<b>Maßnahme(n)blatt</b>	<b>Bearbeitungsdatum</b> 24.08.2020	<b>Bearbeiter</b> Senkpiel, Tabea	<b>Büro</b> Myotis
-------------------------	--	--------------------------------------	-----------------------

<b>Behandlungseinheit (BE)-ID</b>  <b>BE 152-223</b>	N2000-Gebiet:	FFH: Zechsteinriffe in der Orlasenke und
	EU-Code:	5335-304
	Thüringen-Nr.:	152

<b>Allgemeine Angaben</b> (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Bachtälchen westlich Brandenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,89
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ranis (Saale-Orla-Kreis)
Gemarkung(en):	Ranis
Flur(en) / Flurstück(e):	Ranis: Flur 001  13/2,158/5,159/5,164,5/1, Flur 016  137/3,192,193,194,195,197/1,204,48/1
Weitere N2000 Planung/en:	-
MaP-Nr.(BE) des/r N2000-Gebietes/e:	-

<b>Eingeschlossene LRT - Geometrie(n)</b> (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							<b>Datum</b> 26.06.2017 - 19.07.2017
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
10125	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	A	C	C	C	G2bisG5_28262, G6_4840
10134	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	B	C	B	B	G2bisG5_28255
20021	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren					G2bisG5_28255, G6_4836, G6_4838
20025	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren					
20026	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren					G2bisG5_28255, G6_4838

<b>Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie</b>							<b>Datum</b> -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

<b>Ergebnis der Ortsbegehung(en)</b> (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 11.07.2017	Restoffenflächen aus feuchten Hochstaudenfluren, diese teils innerhalb Wisentgehege der AAT e.V. gelegen

<b>Erhaltungsziele</b> (Code LRT; Art):
LRT 6430/Entwicklung zum LRT 6430 - Erhalt/Wiederherstellung durch Einführung einer Pflegemahd

<b>Aktuelle Nutzung(en):</b>	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO53351T01, DETHLIGL53351T14, DETHLIGL53351T20
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10125, 20021, 20025] Nutzungsbrache ; [10134] Ganzjahresweide mit Wisenten ; [20026] -

<b>Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE</b>									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50265	10125, 10134, 20021, 20025, 20026		0,8866	KULAP	1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	alle drei Jahre

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60030	10125		alle 3 bis 4 Jahre, periodische Herbstmahd zum Biomasseentzug, Abtransport des Mahdgutes, in den Anfangsjahren zur Aushagerung und Förderung der Artenvielfalt jährliche Mahd empfohlen, im Rahmen der zunächst jährlichen Pflegemahd Bekämpfung des Indischen Springkrauts	0,1834		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	alle drei Jahre	52
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	bei Bedarf	
70019	20021		alle 3 bis 4 Jahre, periodische Herbstmahd zum Biomasseentzug, Abtransport des Mahdgutes, in den Anfangsjahren zur Aushagerung und Förderung der Artenvielfalt jährliche Mahd empfohlen	0,1197		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	alle drei Jahre	34
70021	20025		alle 3 bis 4 Jahre, periodische Herbstmahd zum Biomasseentzug, Abtransport des Mahdgutes, in den Anfangsjahren zur Aushagerung und Förderung der Artenvielfalt jährliche Mahd empfohlen, im Rahmen der zunächst jährlichen Pflegemahd Bekämpfung des Indischen Springkrauts	0,0606		1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	alle drei Jahre	17
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	bei Bedarf	
70025	20026		Optimal: alle 3 bis 4 Jahre, periodische Herbstmahd zum Biomasseentzug, Abtransport des Mahdgutes, in den Anfangsjahren zur Aushagerung und Förderung der Artenvielfalt jährliche Mahd empfohlen optional: Auszäunung aus der Ganzjahresweide und Öffnung für eine Beweidung durch die Wisente im Spätherbst, kurzzeitiger Weidegang um Trittschäden zu vermeiden	0,4620	KULAP	1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	einmal jährlich	127
						1.2.8.6.	Beweidung mit sonstigen Weidetieren	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	alle drei Jahre	
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50251	10134		alle 3 bis 4 Jahre, periodische Herbstmahd zum Biomasseentzug, Abtransport des Mahdgutes, in den Anfangsjahren zur Aushagerung und Förderung der Artenvielfalt jährliche Mahd empfohlen, im Rahmen der zunächst jährlichen Pflegemahd Bekämpfung des Indischen Springkrauts, optional: Auszäunung aus der Ganzjahresweide und Öffnung für eine Beweidung durch die Wisente im Spätherbst, kurzzeitiger Weidegang um Trittschäden zu vermeiden	0,0617	KULAP	1.2.5.3.	Umtriebsweide	optional	k	einmal jährlich	17
						1.2.8.6.	Beweidung mit sonstigen Weidetieren	optional	k	einmal jährlich	
						1.9.1.1.	Mahd mit Abräumen	optimal	k	alle drei Jahre	
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	bei Bedarf	
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Natura 2000-Behandlungsempfehlungen Offenland Thüringen											
Quelle: NATURA 2000-Behandlungsempfehlungen für nutzungsabhängige Lebensraumtypen und Arten des Offenlandes ( <a href="https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf">https://natura2000.thueringen.de/fileadmin/00_tlubn/Naturschutz/Dokumente/9_natura2000/Gebietsmanagement_Foerderung/n2000_ol_behandlungsempfehlung_201812_schnee.pdf</a> )											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											



<b>Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden</b> (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
keine Flächenbewirtschafter der feuchten Hochstaudenfluren, da Nutzungsbrache
<b>Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)</b> (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):